

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 9. September 1940

Nachlass Faulhaber 10019, S. 64

Stand: 01.07.2022

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

9.9. Pfundt: Wollte zuerst eine gemeinsame Besprechung haben. Zwölf Apostel. Respondeo [*Lat. „Ich antworte“*]: Die besten davon verhaftet, und ich hätte die Verantwortung. Man hätte den Erlaß über die „[*Nicht lesbar*] Großtat“ nicht übersehen dürfen, aber was die Folge? Die <*Einziehung*> der Geistlichen. Das größere und kleinere Übel. Seine Tochter Marie. Schwer krank lange Zeit, jetzt wieder gut. Mit der Mutter in Tegernsee. 400. Saulusdiakonat muß weiter geübt werden.

16.00 Uhr Juramentum. Kerzen wach für die Arbeiten. Später kommt ihre Tochter sie abholen.

Raab fragt wegen Victoria, die hierher kommen will.